

# Inhaltsübersicht

Inhaltsverzeichnis .....	IX
Autorenverzeichnis .....	XXXI
Abkürzungs- und Literaturverzeichnis .....	XXXIII
<b>Teil A. Das familienrechtliche Mandatsverhältnis</b>	
§ 1      Das familienrechtliche Mandat ( <i>Schnitzler/Kath-Zurhorst</i> ) .....	1
§ 2      Berufsrechtliche Fragen ( <i>Groß</i> ) .....	31
§ 3      Die Haftung des Rechtsanwalts im Familienrecht ( <i>Bräuer</i> ) .....	50
<b>Teil B. Verfahrensfragen</b>	
§ 4      Rechtsanwalt und Familienrichter ( <i>Schnitzler</i> ) .....	67
§ 5      Verfahren vor dem Familiengericht und PKH ( <i>Sarres</i> ) .....	79
<b>Teil C. Unterhaltsrecht</b>	
§ 6      Grundsätzliche Fragen des Unterhaltsrechts ( <i>Oenning</i> ) .....	109
§ 7      Unterhalt minderjähriger Kinder ( <i>Oenning</i> ) .....	183
§ 8      Das ABC des Volljährigenunterhalts ( <i>Miesen</i> ) .....	217
§ 9      Getrenntlebensunterhalt ( <i>Oenning/Schnitzler</i> ) .....	323
§ 10     Geschiedenenunterhalt ( <i>Schnitzler/Kath-Zurhorst/Oenning</i> ) .....	347
§ 11     Unterhaltsansprüche nicht miteinander verheirateter Eltern ( <i>Wever</i> )	424
§ 12     Elternunterhalt ( <i>Günther</i> ) .....	466
§ 13     Übergang von Unterhaltsansprüchen auf Sozialhilfeträger und Träger der Unterhaltsvorschusskasse ( <i>Günther</i> ) .....	528
<b>Teil D. Elterliche Sorge</b>	
§ 14     Elterliche Sorge ( <i>Knittel</i> ) .....	587
§ 15     Umgangsrecht ( <i>Rakete-Dombek</i> ) .....	646
<b>Teil E. Ehorecht und eheliches Güterrecht</b>	
§ 16     Ehewohnung ( <i>Müller</i> ) .....	685
§ 17     Gewaltschutzgesetz ( <i>Müller</i> ) .....	729
§ 18     Hausratsteilung ( <i>Müller</i> ) .....	751
§ 19     Zugewinnausgleich ( <i>Boden/Miesen/Kogel</i> ) .....	777
<b>Teil F. Mitverpflichtung und Ausgleichsansprüche</b>	
§ 20     Mitverpflichtung nahe stehender Personen ( <i>Joswig</i> ) .....	919
§ 21     Gesamtschuldnerausgleich ( <i>Maurer-Wildermann</i> ) .....	968
§ 22     Versorgungsausgleich ( <i>Glockner/Friederici</i> ) .....	1010

## **Inhaltsübersicht**

---

### **Teil G. Internationales Familienrecht**

§ 23 Vereinigungsbedingte Rechtsfragen ( <i>Friederici</i> ) .....	1075
§ 24 Familienrechtliche Rechtverhältnisse mit Auslandsbezug ( <i>Finger</i> ) .	1099

### **Teil H. Ehevertrag und Lebenspartnerschaft**

§ 25 Eheverträge und Scheidungsvereinbarungen ( <i>Brambring</i> ) .....	1165
§ 26 Nichteheliche Lebensgemeinschaften und eingetragene Lebens- partnerschaften ( <i>Kleinwegener</i> ) .....	1216
§ 27 Vereinbarungen bezüglich nichtehelicher Lebensgemeinschaften und Lebenspartnerschaften ( <i>Grziwotz</i> ) .....	1252

### **Teil I. Sonderprobleme**

§ 28 Familienrecht und Versicherungsrecht ( <i>Brieske</i> ) .....	1297
§ 29 Steuerliche Relevanz von Kindes- und Ehegattenunterhalt ( <i>Arens</i> )	1322

### **Teil J. Gebührenrecht**

§ 30 Anwaltsgebühren in Ehe- und Familiensachen ( <i>Groß</i> ) .....	1355
---	------

<b>Anhang (Leitlinien und Tabellen)</b> .....	1401
---	------

<b>Sachverzeichnis</b> .....	1425
------------------------------	------

# Inhaltsverzeichnis

## Teil A. Das familienrechtliche Mandatsverhältnis

### § 1 Das familienrechtliche Mandat

I.	Beginn des Mandatsverhältnisses .....	2
1.	Kontaktaufnahme und organisatorische Fragen .....	2
2.	Mandatsannahme .....	3
3.	Sachverhaltsaufklärung bei der Erstberatung .....	4
4.	Kosten der Erstberatung .....	8
II.	Außergerichtliche Tätigkeit .....	9
1.	Organisatorische Fragen .....	9
2.	Unterhaltsprobleme .....	9
3.	Auskunftsverlangen und Verzug .....	12
4.	Elterliche Sorge und Umgangsregelung .....	13
III.	Übergang zum Verfahren vor dem Familiengericht .....	14
1.	Wechsel von außergerichtlicher zu gerichtlicher Tätigkeit .....	14
2.	Die einstweiligen Regelungsmöglichkeiten .....	16
IV.	Beendigung des Mandatsverhältnisses .....	16
1.	Einvernehmliche Beendigung .....	16
2.	Die „streitige“ Mandatsbeendigung .....	23
IV.	Mediation .....	24
1.	Begriff und Herkunft .....	24
2.	Das Mediationsverfahren .....	26
3.	Ausblick .....	29

### § 2 Berufsrechtliche Fragen

I.	Quellen und Bedeutung des Berufsrechts .....	32
1.	Quellen und Bedeutung .....	32
2.	Verlautbarung der Spezialisierung im Familienrecht .....	32
II.	Allgemeine Berufspflichten, Grundpflichten §§ 43, 43a BRAO .....	33
1.	Die Verschwiegenheitspflicht .....	34
2.	Das Gebot der Sachlichkeit. Die Wahrheitspflicht .....	35
3.	Das Verbot der Vertretung widerstreitender Interessen .....	37
4.	Sorgfaltspflicht bezüglich anvertrauter Vermögenswerte .....	42
III.	Weitere berufsrechtliche (statusausfüllende) Pflichten .....	43
1.	Die Annahme des Mandats .....	43
2.	Die Handakten des Anwalts §§ 50 BRAO, 17 BerufsO .....	44
3.	Zustellungen, § 14 BerufsO .....	45
4.	Gebühren .....	45
5.	Umgehung des Gegenanwalts .....	46
6.	Der Mandatswechsel .....	47

## Inhaltsverzeichnis

---

7. Einholen einer zweiten Meinung, § 15 Abs. 3 BerufsO .....	48
8. Beauftragung eines weiteren Anwalts neben dem bisherigen Anwalt, § 15 Abs. 2 BerufsO .....	48
9. Das Ende des Mandats .....	48
<b>§ 3 Die Haftung des Rechtsanwalts im Familienrecht</b>	
I. Allgemeine Hinweise .....	50
1. Das Verhältnis zwischen Anwalt und Mandant .....	50
2. Nicht spezifisch familienrechtliche Anwaltsfehler .....	51
3. Berufshaftpflichtversicherung .....	52
II. Anwaltsfehler beim Scheidungsantrag .....	52
1. Das Trennungsjahr .....	52
2. Auswirkungen auf den Versorgungsausgleich .....	52
3. Auswirkungen auf den Zugewinnausgleich .....	53
III. Anwaltsfehler in Zusammenhang mit der elterlichen Sorge .....	53
IV. Anwaltsfehler beim Unterhalt .....	54
1. Mandatsumfang abklären .....	54
2. Tatsächliche und rechtliche Grundlagen abklären .....	54
3. Unterhaltsvergleiche .....	54
4. Keine Geltendmachung des Unterhalts .....	55
5. Mangelfall erkennen .....	55
6. Unterhaltsverzicht .....	56
7. Abänderung von Unterhaltstiteln .....	56
V. Anwaltsfehler beim Zugewinnausgleich .....	57
1. Allgemeines .....	57
2. Verjährung .....	58
3. Stufenklage .....	58
4. Besonderheiten beim Anfangsvermögen .....	59
5. Zugewinn und Hausrat .....	60
6. Lebensversicherungen im Zugewinn .....	60
7. Vergleiche über den Zugewinnausgleich .....	61
VI. Fehler beim Versorgungsausgleich .....	62
1. Allgemeine Probleme beim Versorgungsausgleich .....	62
2. Probleme beim schuldrechtlichen Versorgungsausgleich .....	62
3. Spezielle Versorgungsausgleichs-Probleme bei Beamten .....	63
VII. Anwaltsfehler im Kindschaftsrecht .....	64
VIII. Sonstige Anwaltsfehler im Familienrecht .....	65
1. Gefahr der Interessenkollision .....	65
2. Verjährung titulierter Unterhaltsansprüche .....	65
3. Eheverträge .....	65

## Teil B. Verfahrensfragen

### § 4 Rechtsanwalt und Familienrichter

I. Rechtsanwalt .....	68
1. Schwerpunkte .....	68
2. Fachanwalt für Familienrecht .....	70

3. Berufspflichten des Anwalts im Familienrecht .....	72
4. Interdisziplinäre Zusammenarbeit mit Psychologen, Notaren, Steuerberatern, Rentenberatern und Jugendamt .....	74
<b>II. Familienrichter .....</b>	<b>74</b>
1. Geschäftsverteilung und Zuweisung von Aufgaben .....	74
2. Großes Familiengericht .....	75
3. Erfahrung und Alter der Familienrichter .....	76
4. Ausbildung und Fortbildung .....	77
<b>§ 5 Verfahren vor dem Familiengericht und PKH</b>	
I. Verfahrensgrundsätze im Eheprozess .....	80
1. Der Untersuchungsgrundsatz: Gesetzliche Vorgaben für das Familiengericht .....	80
2. Verfahrensbeeinflussende Entscheidungen als Folge des Untersuchungsgrundsatzes: Wesentliche Fallgruppen/Schwerpunkte	82
II. Die Entscheidung für das Verbundverfahren, § 623 ZPO: Treffsichere Prozesstaktik oder anwaltliches Dauerrisiko? .....	85
1. Der geänderte Zwangsverbund seit 1. 7. 1998: Zweck und Anwendungsbereich, § 623 Abs. 1 S. 3 ZPO .....	85
2. Der erweiterte Verbund, § 623 Abs. 1 S. 1 ZPO: Ausgewählte Fallgruppen .....	85
3. Verbundsache Zugewinnausgleich .....	90
III. Versorgungsausgleich – Wirtschaftliche Überlegungen: Ehescheidung nach türkischem Recht .....	92
1. Der Entschädigungsanspruch gemäß Art. 143 Abs. 1 MK .....	92
2. Die Genugtuung gemäß Art. 143 Abs. 2 MK .....	93
IV. Vorabentscheidung über den Scheidungsantrag: Abtrennung von Folgesachen .....	94
1. Abtrennungsfälle des § 623 ZPO: Überblick .....	94
2. Scheidungsbeschleunigende Abtrennungsmöglichkeiten gemäß § 623 Abs. 2 ZPO .....	94
3. Abtrennung und Rechtsmissbrauch .....	95
4. Spezielle Fallgruppen aus § 628 Abs. 1 Ziffer 4 ZPO .....	96
V. Berufung, §§ 511 ff. ZPO, 517, 518, 519 ZPO und Befristete Beschwerde gemäß §§ 621 e Abs. 1, 629 a Abs. 2 ZPO .....	97
1. Die Berufung .....	97
2. Die befristete Beschwerde gemäß § 621 e Abs. 1 ZPO .....	98
VI. Der einstweilige Rechtsschutz vor dem Familiengericht – einstweilige Anordnungen .....	99
VII. Die Zivilprozessreform .....	100
1. Überblick: Konsequenzen für die familiengerichtlichen Verfahren .....	100
2. Das neue Beschwerderecht gemäß den §§ 567 ff. ZPO .....	101
VIII. Scheidungsverfahren und Prozesskostenhilfe .....	102
1. Übersicht der wichtigsten Regelungen zur Prozesskostenhilfe .....	102
2. Die rechtspolitische Bedeutung der Prozesskostenhilfe .....	103
3. Scheidungsverfahren und Prozesskostenhilfe .....	104
IX. Rechtsprechung und Prozesskostenhilfe .....	106

# Inhaltsverzeichnis

---

## Teil C. Unterhaltsrecht

### § 6 Grundsätzliche Fragen des Unterhaltsrechts

I.	Allgemeine Übersicht .....	110
1.	Gesetzesystematik .....	110
2.	Vertragliche Unterhaltsansprüche .....	112
3.	Unbestimmte Rechtsbegriffe .....	112
II.	Voraussetzungen des gesetzlichen Unterhaltsanspruchs .....	112
1.	Prüfungsschema .....	112
2.	Fehlerquellen bei der Fallbearbeitung .....	113
III.	Unterhaltsbedarf .....	115
1.	Grundlagen .....	115
2.	Angemessener Unterhalt .....	116
3.	Maßgeblicher Zeitpunkt der Bedarfsbemessung .....	117
4.	Bewertung der Haushaltsführung in der Ehe .....	118
5.	Aufstockungsunterhalt .....	126
6.	Versorgungsleistungen für einen neuen Partner .....	127
7.	Veränderungen der Einkünfte .....	128
8.	Grenzfälle .....	130
9.	Begrenzung des Unterhalts .....	131
10.	Kindesunterhalt bei der Bedarfsbemessung .....	134
11.	Konkrete Bedarfsermittlung .....	135
12.	Wohnen im gemeinsamen Haushalt bei Trennung und Scheidung .....	137
13.	Nutzungsentgelt und Unterhalt .....	145
14.	Berechnungsmethoden .....	146
15.	Darlegungs- und Beweislast .....	148
16.	Unterhaltsrelevantes Einkommen .....	149
IV.	Bedürftigkeit .....	162
1.	Einkünfte aus überobligationsmäßiger Tätigkeit .....	162
2.	Vermögen und Umschichtungsobliegenheit .....	164
3.	Neue Partnerschaft .....	166
V.	Leistungsfähigkeit .....	167
1.	Selbstbehalt .....	167
2.	Einkommensfiktion .....	168
3.	Verbindlichkeiten .....	171
4.	Darlegungs- und Beweislast .....	171
VI.	Rangverhältnis und Mangelfall .....	171
1.	Rangverhältnis .....	171
2.	Mangelfall .....	173
VII.	Unterhaltsverfahrensrecht .....	175
1.	Auskunftsanspruch und -klage .....	175
2.	Abänderung von Unterhaltstiteln .....	178

### § 7 Unterhalt minderjähriger Kinder

I.	Vorbemerkung .....	183
II.	Grundlagen des statischen Individualunterhalts .....	184

1. Allgemeines .....	184
2. Bemessung des Bedarfs des minderjährigen Kindes .....	185
3. Bar- und Betreuungsunterhalt .....	194
4. Bedürftigkeit des minderjährigen unverheirateten Kindes .....	196
5. Leistungsfähigkeit .....	197
6. Anrechnung des Kindergeldes (§ 1612 BGB) .....	202
7. Elterliches Bestimmungsrecht (§ 1612 BGB) .....	209
8. Auskunftsanspruch .....	210
<b>III. Dynamisierter Unterhaltsanspruch (§ 1612a BGB)</b> .....	<b>211</b>
1. Praxisrelevanz .....	211
2. Anwendungsbereich .....	211
3. Antrag und Tenorierung .....	212
4. Einwendungen nach § 648 Abs. 1, 2 ZPO .....	213
<b>IV. Verfahrensrechtliches</b> .....	<b>214</b>
1. Gesetzliche Vertretung des Kindes .....	214
2. Gerichtsstand .....	215
3. Prozesskostenvorschuss .....	216

### **§ 8 Das ABC des Volljährigenunterhalts**

<b>I. Allgemeine Grundlagen</b> .....	<b>217</b>
1. Volljährige Kinder .....	218
2. Grundsatz der Eigenverantwortung .....	218
3. Grundsätze des Unterhaltsanspruchs .....	219
<b>II. Das ABC</b> .....	<b>225</b>

### **§ 9 Getrenntlebensunterhalt**

<b>I. Einführung</b> .....	<b>323</b>
1. Allgemeines .....	323
2. Abgrenzung zwischen Familien-, Scheidungs- und Getrenntlebensunterhalt .....	324
3. Normzweck .....	325
4. Beginn und Ende des Anspruchs .....	325
5. Vereinbarungen zum Getrenntlebensunterhalt .....	325
<b>II. Anspruchsvoraussetzungen</b> .....	<b>326</b>
1. Getrenntleben .....	326
2. Maß des Unterhaltes .....	327
3. Bedürftigkeit .....	331
4. Leistungsfähigkeit des Unterhaltsverpflichteten .....	342
<b>III. Verwirkung des Getrenntlebensunterhalts</b> .....	<b>343</b>

### **§ 10 Geschiedenenunterhalt**

<b>I. Allgemeine Übersicht</b> .....	<b>349</b>
<b>II. Betreuungsunterhalt – § 1570 BGB</b> .....	<b>351</b>
1. Tatbestand .....	351
2. Konkurrenzen .....	354
3. Darlegungs- und Beweislast .....	355

## Inhaltsverzeichnis

---

III. Altersunterhalt – § 1571 BGB .....	356
1. Tatbestand .....	356
2. Konkurrenzen .....	358
3. Darlegungs- und Beweislast .....	359
IV. Unterhalt wegen Krankheit – § 1572 BGB .....	360
1. Tatbestand .....	360
2. Konkurrenzen .....	362
3. Darlegungs- und Beweislast .....	362
V. Erwerbslosigkeitsunterhalt – § 1573 Abs. 1, 3 und 4 BGB .....	363
1. Tatbestand .....	364
2. Konkurrenzen .....	366
3. Darlegungs- und Beweislast .....	366
VI. Aufstockungsunterhalt – § 1573 Abs. 2 BGB .....	367
1. Tatbestand .....	368
2. Beispiele nach neuer BGH-Rechtsprechung .....	372
3. Konkurrenzen .....	373
4. Darlegungs- und Beweislast .....	373
VII. Ausbildungsunterhalt – § 1575 Abs. 1 BGB .....	374
1. Tatbestand .....	374
2. Konkurrenzen .....	376
3. Darlegungs- und Beweislast .....	376
VIII. Billigkeitsunterhalt – § 1576 BGB .....	376
1. Tatbestand .....	376
2. Konkurrenzen .....	378
3. Darlegungs- und Beweislast .....	378
IX. Altersvorsorgeunterhalt .....	379
1. Grundsätzliches .....	379
2. Bestimmungsgemäße Verwendung .....	380
3. Rang .....	380
4. Berechnungsmethode .....	381
5. Sonderfälle .....	382
6. Ausnahmen von der zweistufigen Berechnungsmethode .....	385
7. Rechenbeispiele zum Altersvorsorgeunterhalt .....	386
X. Krankenvorsorgeunterhalt .....	387
1. Allgemeines .....	387
2. Ermittlung der Beitragshöhe .....	388
3. Berechnung des Krankenvorsorgeunterhalts .....	389
XI. Verwirkung des Unterhalts nach § 1579 Nr. 1–7 BGB .....	390
1. Härteklausel und Rechtsfolgen .....	391
2. § 1579 Nr. 1 BGB: Kurze Ehedauer .....	393
3. § 1579 Nr. 2 BGB: Verbrechen oder schweres vorsätzliches Vergehen gegenüber Unterhaltsverpflichteten .....	395
4. § 1579 Nr. 3 BGB: Verwirkung wegen mutwilliger Herbeiführung der Bedürftigkeit .....	400
5. § 1579 Nr. 4 BGB: Verwirkung wegen Gefährdung der Vermögensinteressen des Verpflichteten .....	405

6. § 1579 Nr. 5 BGB: Grobe Unterhaltspflichtverletzung vor der Trennung .....	407
7. § 1579 Nr. 6 BGB: Verwirkung wegen schwerwiegenderem, einseitigem Fehlverhalten .....	407
8. § 1579 Nr. 7 BGB: Verwirkung wegen eines anderen schwerwiegenden Grundes .....	410
9. Billigkeitsprüfung .....	421
<b>§ 11 Unterhaltsansprüche nicht miteinander verheirateter Eltern</b>	
I. Entstehungsgeschichte und Bedeutung des § 16151 BGB .....	424
II. Die Unterhaltstatbestände des § 16151 BGB .....	425
1. Überblick .....	425
2. Laufender Unterhalt .....	426
3. Sonderbedarf: Schwangerschafts- und Entbindungskosten (Abs. 1 S. 2) .....	434
III. Die Bemessung des laufenden Unterhalts .....	435
1. Unterhaltsbedarf .....	435
2. Bedürftigkeit .....	440
3. Leistungsfähigkeit .....	442
IV. Konkurrenzen .....	443
1. Zusammentreffen mehrerer Unterhaltsschuldner der Mutter .....	443
2. Zusammentreffen mehrerer Unterhaltsgläubiger des Vaters .....	449
V. Sonstige Fragen des materiellen Rechts .....	450
1. Abgrenzung der Anwendungsbereiche von § 16151 und § 1570 BGB .....	450
2. Vaterschaft des Unterhaltspflichtigen .....	451
3. Unterhalt für die Vergangenheit .....	452
4. Auskunftsanspruch .....	453
5. Verjährung .....	453
6. Verwirkung .....	453
7. Übergangsfälle .....	454
8. Tod des Unterhaltspflichtigen .....	455
9. Tot- oder Fehlgeburt, Schwangerschaftsabbruch .....	455
10. Beerdigungskosten der Mutter .....	456
11. Unterhaltsvereinbarungen, Verzicht .....	457
12. Steuerliche Behandlung der Unterhaltslast .....	457
VI. Prozessuale Fragen .....	458
1. Zur Unterhaltsklage .....	458
2. Vorläufiger Rechtsschutz .....	459
VII. Rechtspolitischer Ausblick .....	460
1. Betreuungsunterhalt nach § 16151 und § 1570 BGB im Vergleich ....	460
2. Verfassungskonformität des § 16151 BGB und Reformbedarf .....	462
<b>§ 12 Elternunterhalt</b>	
I. Grundlagen und Hinweise für die Rechtsanwendung .....	467
1. Rechtliche und tatsächliche Grundlagen .....	467
2. Elternunterhalt und Sozialhilfe .....	469

## Inhaltsverzeichnis

---

II.	Der Unterhaltsbedarf von Eltern .....	471
1.	Arten .....	471
2.	Umfang .....	471
III.	Die Unterhaltsbedürftigkeit von Eltern .....	474
1.	Einsatz ihres Einkommens .....	474
2.	Einsatz ihres Vermögensstamms .....	477
IV.	Die Leistungsfähigkeit des erwachsenen Kindes .....	481
1.	Problemstellung .....	481
2.	Selbstbehalt .....	481
3.	Einsatz des Einkommens .....	487
4.	Einkommensbereinigung .....	487
5.	Einsatz des Vermögensstamms .....	492
V.	Einschränkung der Leistungsfähigkeit des Kindes durch vorrangige Unterhaltspflichten .....	500
1.	Unterhaltspflichten gegenüber den eigenen Kindern .....	500
2.	Unterhaltspflicht gegenüber dem eigenen (ggf. geschiedenen) Ehegatten .....	503
VI.	Leistungsfähigkeit des Kindes auf Grund von Unterhaltsleistungen seines Ehegatten .....	510
1.	Unterhaltszahlungen des Ehegatten nach Trennung oder Scheidung ..	510
2.	Unterhaltsleistungen des Ehegatten während intakter Ehe .....	511
VII.	Verwirkung des Unterhaltsanspruchs .....	517
1.	Rechtsgrundlage und Besonderheiten beim Elternunterhalt .....	517
2.	Bedürftigkeit durch sittliches Verschulden .....	517
3.	Frühere gröbliche Vernachlässigung der eigenen Unterhaltspflicht gegenüber dem Kind .....	520
4.	Vorsätzliche schwere Verfehlung gegen das Kind oder dessen nahe Angehörige .....	520
5.	Rechtsfolgen der Verwirkung .....	521
VIII.	Rangfolge bei mehreren Unterhaltspflichtigen .....	522
1.	Rangordnung der Verwandten untereinander .....	522
2.	Haftungsverteilung zwischen dem Ehegatten oder Partner des Elternteils und dessen Verwandten .....	524
3.	Auskunftsansprüche des Kindes .....	525
4.	Darlegungs- und Beweislast .....	526
IX.	Steuerrechtliche Gesichtspunkte .....	526

### § 13 Übergang von Unterhaltsansprüchen auf Sozialhilfeträger und Träger der Unterhaltsvorschusskasse

I.	Systematik und gesetzliche Grundlagen des Anspruchsübergangs auf den Sozialhilfeträger .....	530
1.	Der Nachrang von Sozialhilfe .....	530
2.	Verpflichtung des Unterhaltsberechtigten zur Selbsthilfe .....	532
II.	Voraussetzungen des Anspruchsübergangs nach § 91 BSHG .....	533
1.	Unterhaltsanspruch .....	533
2.	Leistung von Sozialhilfe an den Unterhaltsberechtigten .....	537

---

3. Deckungsgleichheit zwischen Sozialhilfeleistung und Unterhaltsanspruch .....	539
<b>III. Ausschluss und Beschränkungen des Anspruchsübergangs .....</b>	<b>550</b>
1. Ausschlusstatbestände .....	550
2. Beschränkungen des Übergangs .....	556
3. Rechtsfolgen von Ausschluss und Beschränkungen des Anspruchsübergangs .....	564
4. Praktische Hinweise zum Schuldnerschutz .....	566
<b>IV. Die Geltendmachung des Unterhaltsanspruchs .....</b>	<b>567</b>
1. Rechtsstellung des Sozialhilfeträgers nach Übergang des Unterhaltsanspruchs .....	567
2. Rechtsstellung des Unterhaltsberechtigten .....	574
3. Darlegungs- und Beweislast im Unterhaltsrechtsstreit .....	576
4. Prozesskostenhilfe.....	578
<b>V. Übergang von Unterhaltsansprüchen auf das Land als Träger der Unterhaltsvorschusskasse .....</b>	<b>579</b>
1. Voraussetzungen des Anspruchsübergangs nach § 7 UVG .....	579
2. Geltendmachung des Unterhaltsanspruchs .....	583
3. Unterhaltsvorschuss und Sozialhilfe .....	584
4. Hinweise für die anwaltliche Beratung .....	585

## **Teil D. Elterliche Sorge**

### **§ 14 Elterliche Sorge**

<b>I. Wesen der elterlichen Sorge .....</b>	<b>589</b>
1. Inhalt .....	589
2. Rechtsnatur .....	589
3. Träger .....	589
4. Beginn .....	590
<b>II. Begründung der Sorge .....</b>	<b>590</b>
1. Durch Gesetz .....	590
2. Durch Sorgeerklärungen .....	590
<b>III. Formen und Ausübung .....</b>	<b>592</b>
1. Personensorge .....	592
2. Vermögenssorge .....	592
3. Tatsächliche Sorge und Vertretung .....	592
4. Meinungsverschiedenheiten .....	593
<b>IV. Beschränkungen der elterlichen Sorge .....</b>	<b>595</b>
1. Durch Rechtsgeschäft .....	595
2. Durch Gesetz .....	595
3. Durch gerichtliche Entscheidung .....	596
<b>V. Ruhen und Beendigung .....</b>	<b>597</b>
1. Ruhen der Sorge .....	597
2. Beendigung der Sorge .....	598
<b>VI. Elterliche Sorge nach Trennung und bei Scheidung .....</b>	<b>599</b>
1. Grundsätzliches .....	599
2. Kindeswohlschützende Verfahrensregelungen .....	600

## Inhaltsverzeichnis

---

3. Fortbestand der gemeinsamen Sorge nach Trennung .....	601
4. Übertragung der alleinigen Sorge .....	605
VII. Streit um die Alleinsorge .....	607
1. Anwaltliche Rolle im Konfliktfall .....	607
2. Zweistufigkeit der Kindeswohlprüfung .....	608
3. Gründe gegen die Beibehaltung der gemeinsamen Sorge .....	610
4. Gründe für die Alleinsorge des Antragstellers .....	614
5. Entscheidungsmöglichkeiten des Gerichts .....	622
VIII. Ausgewählte Fragen des Verfahrensrechts .....	623
1. Örtliche Zuständigkeit für Streitigkeiten nach § 1671 BGB .....	623
2. Amtsermittlungsgrundsatz .....	625
3. Sachverständigengutachten .....	625
4. Rechtsanwaltsbeiodrnbung .....	627
5. Anhörungspflichten .....	628
6. Verfahrenspfleger für das Kind .....	630
7. Anhörung des Jugendamts .....	632
8. Rechtsmittel .....	632
9. Abänderung von Sorgerechtsentscheidungen .....	634
IX. Vorläufiger Rechtsschutz .....	636
1. Verfahrensarten .....	636
2. Konkurrenz der Verfahren .....	637
3. Voraussetzungen .....	637
4. Verfahren .....	639
5. Entscheidung .....	639
X. Elternvereinbarungen zum Sorgerecht .....	640

## § 15 Umgangsrecht

I. Einleitung .....	647
1. Der Anwalt im Umgangsverfahren .....	648
2. Grundsätze des Umgangsrechts .....	649
II. Umgangsrecht des Kindes und seiner Eltern .....	649
1. Personenkreis .....	649
2. Umgangsrecht in seiner Ausgestaltung .....	650
3. ABC des Umgangsrechts .....	651
4. Beschränkung und Ausschluss des Umgangs § 1684 Abs. 4 BGB .....	662
5. Regelungen durch das Familiengericht .....	666
III. Umgangsrecht Dritter .....	668
1. Personenkreis .....	668
2. Voraussetzungen/Grundsätze .....	669
IV. Auskunftsrecht § 1686 BGB .....	669
1. Voraussetzungen .....	669
2. Verfahren .....	670
V. Verfahrensrecht .....	671
1. Verfahren (allgemein) .....	671
2. PKH .....	675
3. Rechtsmittel .....	676
4. Einstweiliger Rechtsschutz .....	676

VI. Abänderungsverfahren gem. § 1696 BGB .....	678
1. Sinn und Zweck der Vorschrift .....	678
2. Zuständigkeit .....	679
3. Abzuändernde Entscheidungen .....	679
VII. Vermittlungsverfahren § 52 a FGG .....	680
1. Sinn und Zweck der Regelung .....	680
2. Verfahrensvoraussetzungen .....	680
3. Verfahrensablauf .....	681
VIII. Vollstreckung gem. § 33 FGG .....	682
1. Möglichkeiten der Vollstreckung .....	682
2. Zuständigkeit .....	682
3. Voraussetzungen der gerichtlichen Entscheidung .....	683
4. Zwangsgeld, Zwangshaft .....	683
5. Einwendungen in der Vollstreckung .....	683

## Teil E. Eherecht und eheliches Güterrecht

### § 16 Ehewohnung

I. Grundsätze .....	686
1. Begriff „Ehewohnung“ .....	686
2. Mehrere Ehewohnungen .....	687
3. Beruflich oder gewerblich genutzte Räume .....	689
4. Ehewohnung nach Auszug eines Ehegatten .....	689
5. Bedeutung des Eigentums .....	689
II. Nutzung der Ehewohnung bei intakter Ehe .....	690
III. Nutzung der Ehewohnung bei Getrenntleben .....	690
1. Allgemeines .....	692
2. Begriff der „unbilligen Härte“ .....	692
3. Dingliche Berechtigung .....	697
4. Die Interessen Dritter .....	698
5. Gesamtabwägung .....	698
6. Wohnungszuweisung .....	699
7. Nutzungsvergütung .....	700
8. Überlassungsvermutung .....	702
9. Verbotene Eigenmacht .....	703
10. Verhältnis zu Art. 1 § 2 GewSchG .....	704
11. Verfahren .....	704
IV. Nutzung der Ehewohnung nach der Ehescheidung .....	706
1. Allgemeines .....	708
2. Regelungsbedürfnis .....	708
3. Grundsätze richterlicher Gestaltung (§ 2 HausratsVO) .....	711
4. Allein – oder Miteigentum eines Ehegatten mit einem Dritten (§ 3 HausratsVO) .....	713
5. Miteigentum beider Ehegatten .....	715
6. Dienst- und Werkwohnung/Genossenschaftswohnung (§ 4 HausratsVO) .....	717

## Inhaltsverzeichnis

---

7. Gestaltung der Rechtsverhältnisse .....	720
8. Teilung der Wohnung .....	726
V. Verfahrensgrundsätze .....	727
1. Allgemeines .....	727
2. Wohnungszuweisung als Antragsfolgesache im Scheidungsverbund ..	727
3. Wohnungszuweisung als isolierte Familiensache auf der Grundlage von § 1361 b BGB .....	728
<b>§ 17 Gewaltschutzgesetz</b>	
I. Allgemeines .....	730
1. Definition der Gewalt .....	730
2. Die bisherige Rechtsgrundlage .....	730
3. Ziel des Gesetzes .....	730
4. Inhalt des Gesetzes .....	732
II. Das Gewaltschutzgesetz i. e. S. (Art. 1) .....	732
1. Schutzmaßnahmen gegen Gewalt und unzumutbare Belästigungen (§ 1) .....	732
2. Wohnungsüberlassung bei Gewalt und Drohungen (§ 2) .....	737
3. Konkurrenzen .....	744
4. Strafvorschriften (§ 4) .....	744
III. Das gerichtliche Verfahren nach dem GewSchG .....	745
1. Zuständigkeit .....	745
2. Verfahrensvorschriften .....	746
3. Änderungen im Vollstreckungsrecht .....	748
4. Änderungen im IPR .....	749
5. Anhörung des Jugendamtes .....	749
<b>§ 18 Haustratsteilung</b>	
I. Grundsätze .....	752
1. Begriff „Haustrat“ .....	752
2. Eigentumserwerb und Eigentumsvermutung .....	756
II. Nutzungsregelung bei Getrenntleben .....	759
1. Anwendungsbereich des § 1361 a BGB .....	761
2. Haustrat im Alleineigentum eines Ehegatten .....	763
3. Haustrat im gemeinsamen Eigentum .....	765
4. Nutzungsvergütung .....	765
5. Auskunftsanspruch .....	766
6. Verbotene Eigenmacht .....	766
III. Endgültige Haustratsauseinandersetzung .....	767
1. Zeitpunkt .....	769
2. Aufteilungskriterien .....	771
3. Ausgleichszahlung .....	772
4. Haustratsschulden .....	773
5. Herausgabe, Abholung .....	774
6. Frist, Verwirkung .....	775
7. Zurückbehaltungsrecht, Aufrechnung .....	775
8. Nachträgliche Änderung der Entscheidung .....	775

**§ 19 Zugewinnausgleich**

I.	Allgemeine Berechnung von Anfangs- und Endvermögen .....	779
1.	Die Güterstände des BGB .....	779
2.	Mandatsannahme .....	780
3.	Auskunftsanspruch, § 1379 BGB .....	781
4.	Bewertung von End- und Anfangsvermögen, § 1376 BGB .....	793
5.	Berechnung, § 1378 Abs. 1 BGB .....	824
6.	Ausgleichsanspruch, § 1378 BGB .....	832
II.	Illoyale Verminderungen des Endvermögens (§ 1375 Abs. 2 BGB) .....	853
1.	Bedeutung und Zusammenspiel des § 1375 Abs. 2 BGB mit anderen Vorschriften .....	854
2.	Dem Endvermögen nicht hinzuzurechnende Vermögensminderungen .....	868
3.	Dem Endvermögen hinzuzurechnende illoyale Vermögensminderungen und deren Bewertung (§§ 1375 Abs. 2 Nr. 1 bis Nr. 3, 1376 Abs. 2 BGB) .....	871
4.	Auskunftsanspruch .....	879
III.	Rückabwicklung von Zuwendungen unter Eheleuten und Familienangehörigen .....	882
1.	Einleitung .....	882
2.	Die einzelnen Lösungswege bei Zuwendungen unter Eheleuten .....	884
3.	Rückabwicklung von Zuwendungen zwischen Schwiegereltern und Schwiegerkindern .....	904
4.	Prozessuales .....	909

**Teil F. Mitverpflichtung und Ausgleichsansprüche****§ 20 Mitverpflichtung nahe stehender Personen**

I.	Der geschützte Personenkreis .....	920
II.	Formen der Mitverpflichtung .....	922
1.	Mitschuldnerrschaft .....	923
2.	Schuldbildübernahme und Schuldbbeitritt .....	923
3.	Bürgschaft .....	924
4.	Besicherung der Hauptschuld .....	925
III.	Mitverpflichtung und Sittenwidrigkeit .....	928
1.	Sittenwidrigkeit im Verhältnis des Kreditgebers zum Mitverpflichteten .....	928
2.	Folgen der Sittenwidrigkeit der Hauptschuld .....	941
IV.	Mitverpflichtung und Recht der AGB .....	943
1.	Die Schranke des § 8 AGBG, jetzt § 307 Abs. 3 BGB nF .....	943
2.	Die Mitverpflichtung als Verbrauchervertag .....	943
3.	Überraschende Klauseln § 3 AGBG, jetzt § 305 c Abs. 1 BGB nF .....	944
4.	Unangemessen benachteiligende Klauseln §§ 9–11 AGBG, jetzt §§ 307 Abs. 1 und 2, 308, 309 BGB nF .....	945
5.	Folgen des Verstoßes gegen §§ 305 c, 307 BGB nF, bisher §§ 3, 9 AGBG .....	947

## Inhaltsverzeichnis

---

V. Mitverpflichtung und Aufklärungspflicht des Gläubigers .....	948
1. Aufklärung bei Mitschuldnerschaft .....	948
2. Aufklärung bei Bürgschaft und Schuldbeitritt .....	948
3. Aufklärung bei Besicherung der Hauptschuld .....	949
4. Folgen der Verletzung einer Aufklärungspflicht .....	949
VI. Beendigung der Mitverpflichtung .....	950
1. Erreichung des Vertragszwecks .....	950
2. Kündigung .....	950
3. Der Befreiungsanspruch aus § 775 BGB .....	950
4. Das Ablösungsrecht .....	951
VII. Das Mandat im Verhältnis zu anderen Mitverpflichteten .....	953
1. Information zur Person des weiteren Mitverpflichteten .....	953
2. Information zu Wirksamkeit und Inhalt der weiteren Mitverpflichtung .....	954
3. Ausgleich zwischen mehreren Mitverpflichteten .....	954
4. Prozessuale und Kostenfragen .....	956
VIII. Schuldbefreiung durch Insolvenzverfahren .....	958
1. Grundsätzliches .....	958
2. Das außergerichtliche Schuldenbereinigungsplanverfahren .....	960
3. Das gerichtliche Schuldenbereinigungsplanverfahren .....	960
4. Das vereinfachte Insolvenzverfahren .....	963
5. Kostenfragen .....	966

### § 21 Gesamtschuldnerausgleich

I. Vermögensauseinandersetzung nach Scheitern der Ehe .....	969
1. Einleitung: Güterrechtlicher Ausgleich – allg. Vermögensausgleich ....	969
2. Anwendungsbereich des sonstigen Ausgleichs .....	972
3. Das anzuwendende Recht .....	973
4. Der maßgebliche Zeitpunkt des Scheiterns .....	979
5. Zuständigkeit .....	979
6. Überblick über die Darstellung .....	981
II. Gesamtschuldnerausgleich unter Ehegatten .....	981
1. Begründung der Gesamt Schulden/Außerverhältnis-Innenverhältnis ...	981
2. Anspruchsgrundlagen des Innenausgleichs .....	982
3. Durchsetzung des Anspruchs und Folgen der Nicht/Schlechterfüllung .....	983
III. Die Besonderheiten bei Gesamt Schulden unter Eheleuten .....	984
1. Situation während intakter Ehe .....	984
2. Situation nach Scheitern der Ehe .....	986
3. Kein Ausgleichsanspruch für die Zeit vor Scheitern der Ehe .....	987
4. Weitere Regeln und Beurteilungskriterien .....	988
5. Anderweitige Bestimmung nach Scheitern der Ehe – Überblick .....	989
IV. Die praktisch bedeutsamen Fallgruppen .....	989
1. Darlehen für das gemeinsame Familienheim .....	989
2. Anschaffungsdarlehen – Konsumentenkredite .....	991
3. Gemeinsame Verbindlichkeiten im alleinigen Interesse eines Ehegatten .....	994

4. Mietschulden .....	994
5. Anderweitige Bestimmung durch Unterhaltsregelungen .....	995
<b>V. Gesamtschuldnerausgleich – Zugewinnausgleich .....</b>	<b>998</b>
1. Verhältnis des Gesamtschuldnerausgleichs zum Zugewinnausgleich ..	998
2. Auswirkung des Gesamtschuldnerausgleichs auf den Zugewinn .....	998
3. Anderweitige Bestimmung durch die Handhabung des Gesamtschuldnerausgleichs beim Zugewinn .....	1001
<b>VI. Geltendmachung des Ausgleichsanspruchs – das anwaltliche     Mandat .....</b>	<b>1002</b>
1. Checkliste zur Prüfung des Ausgleichsanspruchs .....	1003
2. Möglichkeiten der Geltendmachung des Ausgleichsanspruchs .....	1004
3. Die Wahl des zweckmässigen Wegs .....	1004
4. Prozessuale Fragen .....	1007
5. Problematische Fragen – Haftungsfragen .....	1008

### **§ 22 Versorgungsausgleich**

I. Der Fragebogen zum Versorgungsausgleich .....	1011
<b>II. Die Beamtenversorgung .....</b>	<b>1017</b>
1. Berechnung des Ehezeitanteils .....	1021
2. Neuberechnung wegen früheren Ruhestands .....	1021
3. Die Ruhensbestimmung des § 55 BeamVG .....	1022
4. Beamtenähnliche Versorgungen .....	1023
5. Fehlerhafte Auskünfte der Versorgungsträger .....	1023
<b>III. Gesetzliche Rentenversicherung .....</b>	<b>1023</b>
1. Das Finanzierungssystem und die Berechnung gesetzlicher Renten ....	1023
2. Die Wartezeit .....	1033
3. Fehlerquellen in den Auskünften der Träger der gesetzlichen Rentenversicherung .....	1034
4. Auskunft aus dem ungeklärten Versicherungskonto .....	1039
<b>IV. Betriebliche Altersversorgung .....</b>	<b>1039</b>
1. Prüfung der Versorgungszusage .....	1039
2. Das Verbot einer Abtretung .....	1045
3. Fehler in den Auskünften der Versorgungsträger .....	1045
<b>V. Berufsständische Versorgungen .....</b>	<b>1049</b>
1. Finanzierungsverfahren .....	1049
2. Berechnung des Ehezeitanteils .....	1051
3. Fehler in den Auskünften .....	1055
<b>VI. Versicherungen auf Grund eines Versicherungsvertrags .....</b>	<b>1055</b>
1. Private Leibrentenversicherungen .....	1055
2. Aufgeschobene und sofort beginnende Rentenversicherung .....	1056
3. Private Berufsunfähigkeits-Renten .....	1056
<b>VII. Die Durchführung des öffentlich-rechtlichen Wertausgleichs .....</b>	<b>1057</b>
<b>VIII. Schuldrechtlicher Ausgleich und Abänderung rechtskräftiger     Entscheidungen .....</b>	<b>1062</b>
1. Schuldrechtlicher Versorgungsausgleich .....	1062
2. Verlängerter schuldrechtlicher Ausgleich .....	1064
3. Abänderung rechtskräftiger Entscheidungen .....	1065

## Inhaltsverzeichnis

---

<b>IX. Grundlagen des Verfahrens .....</b>	<b>1065</b>
1. Amtsermittlung .....	1065
2. Anwaltliche Vertretung .....	1066
3. Notwendige Beteiligte .....	1067
4. Ehezeit .....	1067
5. Ermittlung der Anrechte .....	1068
6. Abänderung des Einzahlungsbetrages .....	1070
7. Rechtsmittel .....	1071
8. Anträge außerhalb des Verbundes .....	1071
9. Korrekturverfahren § 10a VAHRG .....	1072
10. Schuldrechtliche Versorgungsausgleich .....	1073

## Teil G. Internationales Familienrecht

### § 23 Vereinigungsbedingte Rechtsfragen

<b>I. Unterhalt .....</b>	<b>1076</b>
1. Fortgeltung von DDR-Titeln .....	1076
<b>II. Zugewinnausgleich .....</b>	<b>1082</b>
1. Flüchtlinge (interzonales Recht) .....	1083
2. Scheidung bis 3. 10. 1990 .....	1084
3. Scheidung nach dem 3. 10. 1990 .....	1084
<b>III. Versorgungsausgleich .....</b>	<b>1090</b>
1. Stichtagsregelung und Übergangsrecht, Art. 234 § 6 EGBGB .....	1091
2. Angleichungsdynamische Anrechte .....	1091
3. Versorgungsausgleich vor Einkommensangleichung .....	1092
4. Versorgungsausgleich im Rentenfall vor Einkommensangleichung ....	1095
5. Aussetzung .....	1096
6. Rechtslage nach Einkommensangleichung .....	1098

### § 24 Familienrechtliche Rechtverhältnisse mit Auslandsbezug

<b>I. Vorbemerkung .....</b>	<b>1101</b>
1. Grundsätze; Reform 1986 – weitere Reformen 2000/2001 .....	1101
2. Ermittlungspflichten deutsche Gerichte .....	1103
3. Auslandsbezug .....	1104
4. Mehrfache Staatsangehörigkeit .....	1105
5. Flüchtlinge; Asylberechtigte; Staatenlose – dt. Personalstatut .....	1105
6. Vorfragen; Qualifikation/Anpassung .....	1105
7. Rückverweisung; Weiterverweisung .....	1106
8. Ordre public .....	1107
9. Vorrang völkerrechtlicher Vereinbarungen/Europarecht .....	1107
10. Internationales Verfahrensrecht .....	1107
11. Anwaltliche Haftpflichtversicherung/Rechtsschutz .....	1107
<b>II. Persönliche Ehewirkungen .....</b>	<b>1108</b>
1. Art. 14 Abs. 1 EGBGB im Überblick .....	1108
2. Einzelne persönliche Ehewirkungen .....	1111
3. Verfahrensrecht .....	1113
4. Nichteheliche Lebensgemeinschaften/registrierte Partnerschaften .....	1114

III.	Eheliches Güterrecht .....	1115
1.	Art. 15 EGBGB im Überblick .....	1115
2.	Rechtswahl .....	1116
3.	Einzelne güterrechtliche Rechtsbeziehungen .....	1118
4.	Gesetz v. 4. 8. 1969 mit Änderungsplänen (Spätaussiedler) .....	1119
5.	Übergangsbestimmungen .....	1119
6.	Art. 16 EGBGB .....	1120
7.	Verfahrensrecht .....	1120
IV.	Ehescheidung .....	1121
1.	Art. 17 EGBGB im Überblick .....	1121
2.	Voraussetzungen; Hauptfolge der Scheidung/Nebenfolgen .....	1124
3.	Besondere Scheidungsformen .....	1125
4.	Trennung von Tisch und Bett; gerichtliche Bestätigung einvernehmlicher Trennung .....	1129
5.	Eheaufhebung/Ehenichtigkeit; Scheinehe .....	1131
6.	Versorgungsausgleich .....	1132
7.	Verfahrensrecht .....	1134
V.	Registrierte Lebenspartnerschaften .....	1141
1.	Art. 17b EGBGB im Überblick .....	1141
2.	Einzelne Partnerschaftsfolgen .....	1141
3.	Verfahrensrecht .....	1142
VI.	Unterhalt .....	1142
1.	Art. 18 EGBGB im Überblick .....	1142
2.	Art. 18 Abs. 1 S. 2 und Abs. 2 EGBGB .....	1145
3.	Unterhalt in der Seitenlinie, Art. 18 Abs. 3 EGBGB .....	1145
4.	Unterhalt nach Abschluss des Trennungs-/Scheidungsverfahrens, Art. 18 Abs. 4 EGBGB .....	1145
5.	Unterhalt nach dt. Recht, Art. 18 Abs. 5 EGBGB .....	1146
6.	Unterhaltsregress, Art. 18 Abs. 6 Nr. 3 EGBGB .....	1146
7.	Bemessung des Unterhalts, Art. 18 Abs. 7 EGBGB .....	1146
8.	Verfahrensrecht .....	1147
VII.	Elterliche Sorge .....	1150
1.	Art. 21 EGBGB im Überblick .....	1150
2.	MSA/KSÜ; sonstige Abkommen .....	1151
3.	Internationale Kindesentführung .....	1152
4.	Grenzüberschreitende Besuche .....	1155
5.	Verfahrensrecht .....	1155
VIII.	Abstammung; Anfechtung der Abstammung .....	1157
1.	Abstammung .....	1157
2.	Anfechtung der Abstammung .....	1158
3.	Verfahrensrecht .....	1158
IX.	Annahme als Kind .....	1159
1.	Art. 22 EGBGB im Überblick .....	1159
2.	Zustimmungserfordernisse .....	1160
3.	Verfahrensrecht .....	1160
X.	Vormundschaft, Betreuung, Pflegschaft .....	1163

## Inhaltsverzeichnis

---

### Teil H. Ehevertrag und Lebenspartnerschaft

#### § 25 Eheverträge und Scheidungsvereinbarungen

I. Eheverträge .....	1166
1. Allgemeine Hinweise zu Eheverträgen .....	1166
2. Vereinbarungsmöglichkeiten im Ehevertrag .....	1172
3. Typische Ehevertragsgestaltungen .....	1189
II. Scheidungsvereinbarungen .....	1193
1. Allgemeine Hinweise zu Scheidungsvereinbarungen .....	1193
2. Vereinbarungsmöglichkeiten bei Scheidung der Ehe .....	1200

#### § 26 Nichteheliche Lebensgemeinschaften und eingetragene Lebenspartnerschaften

I. Nichteheliche Lebensgemeinschaft .....	1218
1. Einleitung .....	1218
2. Definition der nichtehelichen Lebensgemeinschaft/Abgrenzung zu anderen Gemeinschaftsformen .....	1219
3. Rechtsgrundlagen bei Bestehen und Auseinandersetzung der nichtehelichen Lebensgemeinschaft .....	1220
4. Beginn der nichtehelichen Lebensgemeinschaft .....	1222
5. Ende der nichtehelichen Lebensgemeinschaft .....	1222
6. Nichteheliche Lebensgemeinschaft und Wohnraummiete .....	1223
7. Die nichteheliche Lebensgemeinschaft und Grundbesitz .....	1225
8. Eigentum/Schenkungen/Zuwendungen/Finanzen .....	1226
9. Vollmacht/Vertretung .....	1230
10. Sozialhilfe/Verwaltungsrecht .....	1231
11. Altersvorsorge .....	1233
12. Vaterschaft .....	1234
13. Steuerrechtliche Situation der nichtehelichen Lebensgemeinschaft ...	1235
14. Versicherungsrechtliche Situation .....	1236
15. Erbrecht .....	1237
16. Internationales Privatrecht .....	1238
17. Die nichteheliche Partnerschaft im Ausländerrecht .....	1239
18. Zuständigkeit/Streitwerte/Gebühren/Prozesskostenhilfe .....	1240
II. Lebenspartnerschaftsgesetz .....	1241
1. Einführung .....	1241
2. Begründung .....	1243
3. Wirkungen und Inhalte .....	1245
4. Trennung .....	1247
5. Aufhebung .....	1248

#### § 27 Vereinbarungen bezüglich nichtehelicher Lebensgemeinschaften und Lebenspartnerschaften

I. Mandatsannahme .....	1255
1. Partnerschaftsvertrag für das nichteheliche und nicht lebenspartnerschaftliche Zusammenleben .....	1255
2. Lebenspartnerschaftsvertrag .....	1256

II. Beratungs- und Regelungsbedarf .....	1257
1. Definition der Lebensgemeinschaft und Vertragsgestaltung .....	1257
2. Motiverforschung, Regelungsumfang und typische Fallgruppen .....	1261
3. Die Form des Partnerschafts- und Lebenspartnerschaftsvertrages .....	1264
4. Sittenwidrigkeit und Inhaltskontrolle von Partnerschafts- und Lebenspartnerschaftsverträgen .....	1267
III. Regelungsbereiche und Probleme bei der Gestaltung des Partner- schaftsvertrages .....	1269
1. Präambel, Beginn und Beendigung der Partnerschaft, insbesondere Abfindungsklauseln und Vertragsstrafen .....	1269
2. Die Regelung der persönlichen Angelegenheiten (sexuelle Kontakte, Empfängnisverhütung und Lebensgestaltung) und der Haftung .....	1271
3. Vollmachten zu Gunsten des Partners .....	1273
4. Wohn- und Haushaltsgemeinschaft .....	1274
5. Vermögensverhältnisse, Mitarbeitsfälle und Verbindlichkeiten .....	1276
6. Zuwendungen und ihr späterer Ausgleich bei einer Trennung .....	1277
7. Unterhalt während oder nach einer Trennung sowie Alterssicherung .....	1278
8. Kinder in der Lebensgemeinschaft (gemeinsame Kinder, Adoptivkinder und Stiefkinder), gemeinsame Sorge und soziale Elternschaft .....	1279
9. Verfügungen von Todes wegen zu Gunsten des Partners .....	1280
10. Hinweise, Belehrungen .....	1284
IV. Regelungsbereiche und Probleme bei der Gestaltung des Lebenspartner- schaftsvertrages .....	1284
1. Probleme der „halben Lösung“ .....	1284
2. Lebenspartnerschaftsvertrag und Nichtigkeit .....	1285
3. Vereinbarungen zum Vermögensstand und zur Verfügungsbefugnis ..	1286
4. Die Regelung der persönlichen Beziehungen .....	1287
5. Vollmachten zu Gunsten des Lebenspartners .....	1289
6. Unterhalt und Altersvorsorge .....	1289
7. Kinder .....	1291
8. Erbrechtliche Sicherung und Erbrechtsfallen .....	1291
9. Hinweise und Belehrungen .....	1293
V. Gestaltungsprobleme für Ehe-, Lebenspartnerschafts- und Partner- schaftsverträge im Hinblick auf ein vorausgehendes Zusammenleben ...	1294
VI. Kosten .....	1295
1. Notarkosten .....	1295
2. Rechtsanwaltsgebühren .....	1296

### Teil I. Sonderprobleme

#### § 28 Familienrecht und Versicherungsrecht

I. Vorbemerkung .....	1297
II. Versicherungsrechtlich relevante Lebenssachverhalte .....	1299
III. Familienrechtlich relevante Versicherungszweige .....	1307

## Inhaltsverzeichnis

---

IV. Stellung der versicherten Personen als VN oder mitversicherte Person ..	1314
V. Vorsorgeerwägungen .....	1315
VI. Ansprüche auf Zahlung einer Rente und Unterhalt .....	1316
VII. Versicherungsrechtliche Pflichten und Vorsorgemaßnahmen .....	1317
VIII. Typische Fristen in den Versicherungszweigen .....	1318
IX. Berufshaftpflichtversicherung, § 51 BRAO .....	1320

### § 29 Steuerliche Relevanz von Kindes- und Ehegattenunterhalt

I. Unterhaltsleistungen im System des Einkommensteuerrechts .....	1323
II. Unterhalt als außergewöhnliche Belastung .....	1324
1. Gemeinsame Regelungen für Kindes- und Ehegattenunterhalt .....	1324
2. Kindesunterhalt als außergewöhnliche Belastung .....	1332
3. Ehegattenunterhalt als außergewöhnliche Belastung .....	1334
4. Unterhalt bei eheähnlicher Lebensgemeinschaft .....	1336
III. Steuerliche Voraussetzungen und steuerliche Probleme des begrenzten Realsplittings .....	1337
1. Steuerliche Voraussetzungen .....	1337
2. Einkommensteuerliche Probleme im Zusammenhang mit dem begrenzten Realsplitting .....	1339
IV. Familienrechtliche Aspekte des begrenzten Realsplitting .....	1342
1. Familienrechtliche Voraussetzungen des begrenzten Realsplittings ....	1342
2. Familienrechtliche Folgen des begrenzten Realsplittings .....	1346

## Teil J. Gebührenrecht

### § 30 Anwaltsgebühren in Ehe- und Familiensachen

I. Grundbegriffe des allgemeinen Gebührenrechts und Besonderheiten des Gebührenrechts in Ehe- und Familiensachen, Lebenspartnerschafts- sachen .....	1356
1. Grundbegriffe des allgemeinen Gebührenrechts .....	1357
2. Besonderheiten in Ehe- und Familiensachen, Lebenspartnerschafts- sachen .....	1363
II. Die außergerichtliche Tätigkeit .....	1365
1. Beratung, § 20 BRAGO .....	1365
2. Vertretung, §§ 118 Satz 1, 120 BRAGO .....	1368
III. Die gerichtliche Tätigkeit des Rechtsanwalts (Hauptsacheverfahren 1. Instanz) .....	1371
1. Verfahren nach der Zivilprozeßordnung .....	1371
2. Verfahren der Freiwilligen Gerichtsbarkeit .....	1379
IV. Vereinbarungen, insbesondere Vergleiche .....	1383
1. Gebühren .....	1383
2. Gegenstandswerte .....	1385
V. Eilverfahren erster Instanz .....	1387
1. Gebühren .....	1387
2. Gegenstandswerte .....	1389

## Inhaltsverzeichnis

---

<b>VI. Rechtsmittel: Berufung, Beschwerde .....</b>	<b>1390</b>
1. Gebühren .....	1390
2. Gegenstandswerte .....	1391
<b>VII. Mediation .....</b>	<b>1392</b>
1. Das Honorar des Anwaltsmediators .....	1392
2. Das Honorar der vertretenden Rechtsanwälte .....	1392
<b>VIII. Honorarvereinbarungen .....</b>	<b>1393</b>
1. Notwendigkeit, Zulässigkeit von Honorarvereinbarungen .....	1393
2. Inhalt und Grenzen der Honorarvereinbarung .....	1393
<b>IX. Beratungshilfe, Prozesskostenhilfe .....</b>	<b>1394</b>
1. Beratungshilfe, § 132 BRAGO .....	1394
2. Prozesskostenhilfe .....	1395
<b>X. Kostenfestsetzungsverfahren .....</b>	<b>1398</b>
1. Wertfestsetzung .....	1398
2. Kostenfestsetzung .....	1399
<b>Anhang .....</b>	<b>1401</b>
<b>Sachverzeichnis .....</b>	<b>1425</b>